

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Das Problem mit der Natur</b> .....	<b>11</b>
1.1	Problemstellung: Wie erholt Natur? .....	12
1.2	Erläuterung des Forschungsvorhabens .....	14
<b>2</b>	<b>Zur Kultur der Natur</b> .....	<b>17</b>
2.1	Theoretische Grundlagen: Dreierlei Natur .....	17
2.2	Die Soziologie der Natur .....	24
2.2.1	Natur aus positivistischer, konstruktivistischer und vermittlungstheoretischer Perspektive .....	25
2.2.2	Natur in der Systemtheorie (Niklas Luhmann) .....	29
2.2.2.1	Soziale Systeme .....	30
2.2.2.2	Ökologische Probleme .....	33
2.2.2.3	Zusammenfassung .....	37
2.2.3	Gesellschaft der Gegenwarten (Armin Nassehi) .....	39
2.2.3.1	Sehen: Körper und Natur .....	41
2.2.3.2	Praxis und Gegenwart: Authentizität, Sinn und Zeit .....	44
2.3	Natursoziologie: Ein Resümee .....	45
<b>3</b>	<b>Kunst der Natur und die Natur der Kunst</b> .....	<b>49</b>
3.1	Wozu Kunst? Und die Macht der Bilder .....	50
3.2	Exkurs zur Ästhetik: Die Anziehung des Schönen .....	55
3.3	Das Naturschöne: Drei Perspektiven .....	63
3.4	Verdoppelung der Realität: Dynamik und Verschmelzung von Perspektiven .....	68
3.5	Die Entdeckung der Landschaft, der Alpen und des Strandes .....	73
3.6	Exkurs: Paradiesvorstellungen – Der Garten und der edle Wilde .....	86
3.6.1	Vom Garten zum Paradies und in die Natur .....	87
3.6.2	Funktion von Paradiesvorstellungen .....	92
3.6.3	Der edle Wilde und die ewige Südseeromantik .....	98
<b>4</b>	<b>Reisen und Naturerfahrung</b> .....	<b>103</b>
4.1	Der Begriffsapparat der Tourismusforschung .....	104
4.1.1	Massentourismus .....	106
4.1.2	Exkurs: Zum Begriff „Masse“ .....	107

4.1.3	Zum Begriff Massentourismus .....	110
4.1.4	Alternativ- oder Rucksacktourismus .....	110
4.1.5	Historische Eckpfeiler touristischer Entwicklungen .....	113
4.1.6	Gängige Tourismuskritik .....	115
4.2	Diskurs soziologischer Tourismusforschung .....	118
4.2.1	Exkurs: Authentizität .....	120
4.2.2	Postmodernes Reisen im Blick: „The Tourist Gaze“ (John Urry) .....	132
4.2.3	Gegenalltag und Imagination vor und auf Reisen (Christoph Hennig) .....	139
4.2.3.1	Das Konzept des Gegenalltags .....	140
4.2.3.2	Die imaginierte Welt .....	141
4.2.3.3	Zusammenfassung .....	144
4.2.4	Performativität .....	145
4.2.5	Orte des Tourismus (Andreas Pott) .....	150
4.2.5.1	Tourismus und Gesellschaft .....	151
4.2.5.2	Raum als Medium des Tourismus .....	153
4.2.5.3	Tourismus als Funktionssystem? .....	155
4.2.5.4	Der konkrete Raum, Blicke und Kultur .....	157
4.3	Paradies in Bild und Praxis – Eine kurze Anwendung des Bisherigen .....	159
4.4	Erholung in der Natur: Mit welchem Blick? .....	163
5	<b>Methodologisches Vorgehen</b> .....	167
5.1	Auswertungsperspektive .....	167
5.2	Datenerhebung .....	168
5.3	Auswertung (Grounded Theory) .....	169
5.4	Probleme der Empirie .....	170
6	<b>Naturerholung in der Praxis –</b> <b>Auswertung des Datenmaterials</b> .....	173
6.1	Exkurs: Entdeckung und touristische Erschließung von Hawai‘i ....	174
6.2	Exkurs: Entstehung und Nutzung des Englischen Gartens .....	178
6.3	Reisen: Strukturert durch Gegenalltag, Erholung und Einheitserfahrung .....	181
6.3.1	Drei Formen des Gegenalltags .....	183
6.3.1.1	Vertrautes in der Fremde – Home away from Home .....	185
6.3.1.2	Vertraute Fremde – Entdecken und Kartographieren: Der Explorer .....	188
6.3.1.3	Unvertraute Fremde in der Fremde– pirituelle Einheit erfahren .....	190

6.3.2	Das Wahre zwischen Austauschbarkeit und Einzigartigkeit – Imagination, Authentifizierung und Mystifizierung bei den Europäern in Hawai'i .....	195
6.4	Natur als Kontrastmittel im Kontext von Erholung .....	206
6.4.1	Die Selbst-/ Fremdreferenz der Natursemantiken .....	207
6.4.2	Berührt   Unberührt: Die Produktion von Ursprünglichkeit .....	209
6.4.3	Unberührtheit und Ursprünglichkeit, Schönheit und Gefahr ....	211
6.4.4	Unberührte Natur entsprechend der drei Gegenalltagsformen ..	213
6.4.5	Die berührte   unberührte Natur und der Englische Garten .....	217
6.4.6	Fremd   Vertraut: Die Produktion von Andersartigkeit und Vielfalt .....	220
6.4.7	Einzigartigkeit   Austauschbarkeit: Reflexion und Relativierung .....	225
6.5	Konkrete Natur: Einzigartigkeit, Vielfalt und Schönheit .....	228
6.5.1	Einzigartigkeit in Hawai'i gemäß der drei Gegenalltagsformen .....	232
6.5.2	Die Natur im Englischen Garten: Soziale Fremde und eine einzigartige Konfiguration .....	233
6.6	Wieso Natur? Oder: Die Vertreibung ins Paradies .....	237
7	<b>Zusammenfassung und Ausblick:</b>	
	<b>Natursemantiken als Kontrastmittel .....</b>	<b>245</b>
	<i>Literaturverzeichnis .....</i>	<i>249</i>
	<i>Filmverzeichnis .....</i>	<i>261</i>
	<i>Internetquellenverzeichnis .....</i>	<i>262</i>
	<i>Transkriptionsregeln .....</i>	<i>263</i>
	<i>Verzeichnis der Transkripte .....</i>	<i>264</i>
	<i>Tabellen- und Abbildungsverzeichnis .....</i>	<i>267</i>